

Baureferat

V/TfA/StrN/Sche

## I. Vorlage

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

|   | bisherige Beratungsfolge | Sitzungs-termin | Abstimmungsergebnis |              |        |            |              |
|---|--------------------------|-----------------|---------------------|--------------|--------|------------|--------------|
|   |                          |                 | einst.              | mit Mehrheit |        | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen |
|   |                          |                 |                     | angen.       | abgel. |            |              |
| 1 | Bau – und Werkausschuss  | 07.10.2009      |                     |              |        |            |              |
| 2 | Bau – und Werkausschuss  | 20.01.2010      |                     |              |        |            |              |
| 3 | Bau – und Werkausschuss  | 14.04.2010      |                     |              |        |            |              |
| 4 |                          |                 |                     |              |        |            |              |
| 5 |                          |                 |                     |              |        |            |              |

### **Betreff**

**Neugestaltung der Theaterstraße zwischen Rosenstraße und Mathildenstraße  
 Projektgenehmigung gem. Ziff. 2.5 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom  
 26.03.2010

Anlage  
 Entwurfsplanung

### **Beschlussvorschlag**

Die Vorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen.

**Der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung**

**zur Neugestaltung der Theaterstraße zwischen Rosenstraße und Mathildenstraße**

## Sachverhalt

Die Theaterstraße zwischen der Rosenstraße und der Mathildenstraßestraße ist dem Verkehrsaufkommen nicht gewachsen und deshalb in einem äußerst schlechten baulichen Zustand, geprägt durch geräuschintensives Kopfsteinpflaster. Die Straße wird mit einer Fahrbahnbreite von 4,50 m ausgebaut und erhält einen bituminösen Belag. Sie wird in Einbahnrichtung befahren. Die Theaterstraße hat einen großen Anteil an Bus- und Lieferverkehr.

Im Rahmen der Entwurfsplanung wurden an den Straßenkreuzungen Einrichtungen für Sehbehinderte und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen ( Rollstuhlfahrer ) vorgesehen.

Durch die Anlage v.g. Einrichtungen musste die Länge der Baumscheibe bei Profil 0 + 100 etwas verkürzt werden. Des Weiteren wurde bei dieser Baumscheibe die östliche Begrenzung in die Verlängerung der Randsteinlinie des Gehweges geplant, damit ein " Überlaufen, Begehen „ der Baumscheibe vermieden wird.

Ansonsten ergeben sich an den Parkplätzen auf der Ostseite nur geringfügige Längenänderungen, welche zu keinem Parkplatzverlust führen.

Um mehr Werbemöglichkeiten für das Kulturangebot der Stadt Fürth zu erlangen, wurde auf die vorgesehene Pflanzung eines Baumes in der Rosenstraße ( am westlichen Ende der Bushaltestelle ) verzichtet. An dessen Stelle ist nunmehr geplant eine Litfaßsäule zu v.g. Werbezwecken auf zu stellen.

Die Veränderung ist mit dem SpA einvernehmlich abgesprochen.

Die weitere Querschnittsgestaltung sieht auf der Ostseite eine Parkbucht mit einer Breite von 2,00 m und beidseitig Gehwege mit Breiten von 1,78 m ( bei Profil 0 + 130 ) bis ca. 2,50 m vor

Wie bereits im gesamten Innenstadtbereich ist vorgesehen, die Gehwege mit einem rot – anthrazit – farbenern Plattenbelag herzustellen.

Die Parkbuchten werden in Granitgroßsteinpflaster – aufgelockert durch 5 Baumscheiben – hergestellt.

Die anhand der erstellten Entwurfsplanung ermittelten Ausbaurkosten betragen ca. 554.000,- €. Sie übersteigen die in der Vorplanung genehmigten Kosten in Höhe von ca. 390.000,- € um ca. 164.000,- € da ergänzend nachfolgende Kosten der Maßnahme zugeordnet werden müssen.

|  |                       |
|--|-----------------------|
| - Bushaltestelle Rosenstraße:  | ca. 88.000,- €        |
| - Einrichtungen für Sehbehinderte:   | ca. 16.000,- €        |
| - Mehrkosten höherwertige Beleuchtung:   | ca. 25.000,- €        |
| - Sonstiges ( z.B. Verlegung Bus - haltest. Mathildenstr., Mehrung Int. Verrechnung., Mwst. etc.): | <u>ca. 35.000,- €</u> |
| Gesamt:  | ca. 164.000,- €       |

Ein Zuwendungsantrag im Rahmen der „Sozialen Stadt“ wird vom Stadtplanungsamt / Städtebauförderung bei der Regierung von Mittelfranken eingereicht.

|  |  |   |             |  |  |   |
|--|--|---|-------------|--|--|---|
| Finanzielle Auswirkungen<br><input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja   |  | Gesamtkosten  | 554.000,- € | jährliche Folgekosten<br><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja |  | € |
| Veranschlagung im Haushalt<br><input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja |  | HHSt 6300.9500.4000   | 655.000,- € | im   | <input type="checkbox"/> Vwhh <input checked="" type="checkbox"/> Vmhh |   |
| von der Rosenstraße bis<br>Theresienstraße   |  |   |             |  |  |   |
| Wenn nein, Deckungsvorschlag:  |  |   |             |  |  |   |
| Zustimmung der Käm<br>liegt vor: <input type="checkbox"/>  |  | Beteiligte Dienststellen:<br>RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/> |             |  |  |   |

## II. BvA Zur Versendung mit der Tagesordnung

## III. BvA

Fürth, 26.03.2010

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:

Tel.: